

# Audio-Übertragungssystem Wireless Microphone System



863 – 865 MHz

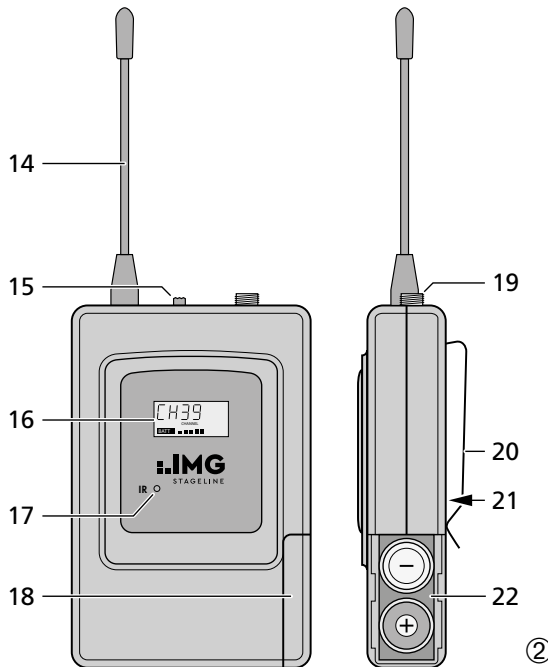
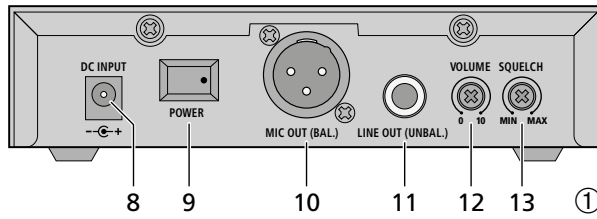
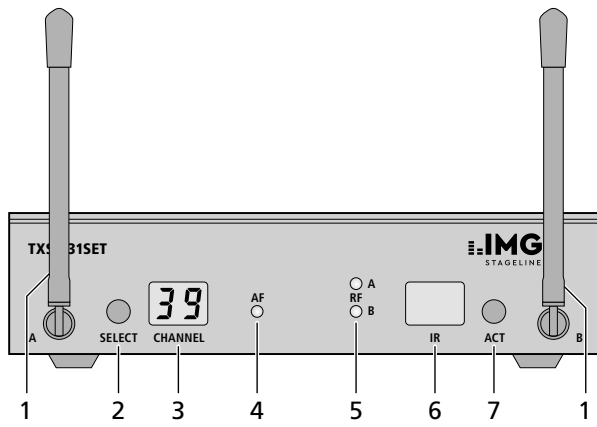


## TXS-631SET

Bestell-Nr. • Order No. 0253660



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
MODE D'EMPLOI  
ISTRUZIONI PER L'USO  
GEBRUIKSAANWIJZING  
MANUAL DE INSTRUCCIONES  
INSTRUKCJA OBSŁUGI



<b>Deutsch</b> . . . . .	Seite	4
<b>English</b> . . . . .	Page	10
<b>Français</b> . . . . .	Page	14
<b>Italiano</b> . . . . .	Pagina	18
<b>Nederlands</b> . . . . .	Pagina	22
<b>Español</b> . . . . .	Página	26
<b>Polski</b> . . . . .	Strona	30

# Audio-Übertragungssystem

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Benutzer ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

## 1 Einsatzmöglichkeiten

Mit diesem Multifrequenz-Mikrofonsystem, das im UHF-Bereich arbeitet, lassen sich Sprache und Gesang drahtlos zu einer Verstärkeranlage übertragen. Es eignet sich damit optimal für Anwendungen, die uneingeschränkte Bewegungsfreiheit erfordern, z. B. bei Bühnenshows, für den DJ-Einsatz, bei Sportveranstaltungen.

Besonders komfortabel ist das System durch die ACT-Funktion (Automatic Channel Targeting). Damit wird per Knopfdruck über ein Infrarotsignal das Funkmikrofon oder der Taschensender auf den am Empfänger gewählten Kanal eingestellt.

Das Mikrofonsystem besteht aus:

- 1 Multifrequenz-Empfänger in True-Diversity-Technik\*
- 1 Steckernetzgerät für den Empfänger
- 1 Audiokabel (2 x 6,3-mm-Klinke)
- 1 Taschensender mit Krawattenmikrofon

\*True-Diversity-Technik:

Das vom Taschensender ausgestrahlte Signal wird von zwei Antennen empfangen und in zwei separaten Empfangsteilen verstärkt. Das jeweils besser empfangene Signal wird dann weiterverarbeitet.

## Inhalt

<b>1 Einsatzmöglichkeiten</b>	4
<b>2 Übersicht</b>	4
2.1 Multifrequenz-Empfänger	4
2.2 Taschensender	4
<b>3 Sicherheitshinweise</b>	5
3.1 Konformität und Zulassung	5
<b>4 Inbetriebnahme</b>	5
4.1 Empfänger anschließen	5
4.2 Batterien in den Taschensender einsetzen	5
4.3 Krawattenmikrofon und Taschensender anschließen und befestigen	6
4.4 Übertragungskanal einstellen	6
<b>5 Bedienung</b>	6
<b>6 Technische Daten</b>	7

## 2 Übersicht

### 2.1 Multifrequenz-Empfänger

- 1 Empfangsantennen A und B
- 2 Taste SELECT zur Kanaleinstellung
  - Zum automatischen Suchen eines freien Empfangskanals die Taste kurz drücken.
  - Zur manuellen Einstellung die Taste SELECT so lange drücken, bis die Einerstelle im Display (3) blinkt. Durch kurzes Drücken der Taste die Einerstelle einstellen. Die Taste erneut gedrückt halten, bis die Zehnerstelle im Display blinkt. Durch kurzes Drücken die Zehnerstelle einstellen. (Die den Kanälen entsprechenden Frequenzen sind in der Tabelle auf der Seite 8 angegeben.)
- 3 Display zur Kanalanzeige
- 4 Anzeige AF (audio frequency): leuchtet, wenn das empfangene Tonsignal einen bestimmten Pegel überschreitet
- 5 Empfangsanzeigen RF (radio frequency) A und B: signalisieren, welches der beiden Empfangsteile des Gerätes das stärkere Funksignal empfängt
- 6 IR-Fenster für die Infrarotsignale zur Kanaleinstellung des Taschensenders
- 7 Taste ACT zum Aussenden der Infrarotsignale für die Kanaleinstellung des Taschensenders
- 8 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des beiliegenden Netzgerätes
- 9 Ein- und Ausschalter POWER
- 10 XLR-Audioausgang zum Anschluss an einen Mikrofoneingang
- 11 Audioausgang (6,3-mm-Klinke) zum Anschluss an einen Line-Eingang
- 12 Lautstärkeregler VOLUME für das Audiosignal der Ausgänge (10, 11)
- 13 Regler SQUELCH zum Einstellen der Ansprechschwelle für die Störunterdrückung

### 2.2 Taschensender

- 14 Sendeantenne
- 15 Ein- und Ausschalter
  - OFF = Aus
  - STBY = Mute
  - ON = Ein
- 16 Display mit Kanal- und Batterieanzeige
- 17 Sensor für die Infrarotsignale zur Kanaleinstellung
- 18 Batteriefachdeckel

- 19 Anschlussbuchse für das Krawattenmikrofon
- 20 Gürtelklemme
- 21 Regler GAIN zum Einstellen der Verstärkung des Mikrofonsignals
- 22 Batteriefach

### 3 Sicherheitshinweise

Die Geräte (Empfänger, Netzgerät, Taschensender) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und tragen deshalb das CE-Zeichen.

**WARNUNG** Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



- Das Funksystem ist nur für die Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie die Geräte vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Nehmen Sie den Empfänger nicht in Betrieb und ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose,
  1. wenn sichtbare Schäden am Empfänger oder am Netzgerät vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

### 3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Audio-Übertragungssystem TXS-631SET der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist auf der Seite 9 zu finden.

Das Audio-Übertragungssystem ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen. Der Betrieb des Systems ist anmelde- und gebührenfrei.

## 4 Inbetriebnahme

### 4.1 Empfänger anschließen

- 1) Den Empfänger an das nachfolgende Gerät (z. B. Verstärker, Mischpult) anschließen. Dazu sind zwei Audioausgänge vorhanden:
  - MIC OUT (10) als XLR-Buchse, symmetrisch, zum Anschluss an einen Mikrofoneingang
  - LINE OUT (11) als 6,3-mm-Klinkenbuchse, asymmetrisch, zum Anschluss an einen Eingang mit Line-Pegel; hierfür kann das beiliegende Anschlusskabel verwendet werden
- 2) Das beiliegende Netzgerät an die Stromversorgungsbuchse (8) anschließen und in eine Steckdose (230 V/50 Hz) stecken.

### 4.2 Batterien in den Taschensender einsetzen

Für den Betrieb des Taschensenders werden zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (AA) benötigt.

- Setzen Sie nur Batterien oder Akkus des gleichen Typs ein und tauschen Sie sie immer komplett aus.
- Nehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch die Batterien heraus. So bleibt das Gerät bei einem eventuellen Auslaufen der Batterien unbeschädigt.



Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften in den Sondermüll.

- 1) Zum Öffnen des Batterie-fachs (22) auf den Pfeil des Batterie-fachdeckels (18) drücken und dabei den Deckel nach unten schieben.
- 2) Die Batterien mit den Plus- und Minuspolen, wie in der Abb. 2 dargestellt, einsetzen und den Batterie-fachdeckel wieder aufsetzen.

### 4.3 Krawattenmikrofon und Taschensender anschließen und befestigen

- 1) Den Stecker des Krawattenmikrofons in die Klinkenbuchse (19) des Senders stecken. Um den Stecker vor einem Herausziehen zu sichern, die Überwurfmutter des Steckers auf die Buchse schrauben.
- 2) Das Krawattenmikrofon an der Kleidung befestigen, möglichst nahe am Mund.
- 3) Nach dem Durchführen aller Einstellungen (Kap. 4.4 und 5) den Sender mit der Klemme (20) an der Kleidung befestigen (z. B. am Gürtel oder am Hosenbund).

### 4.4 Übertragungskanal einstellen

Ein freier Übertragungskanal kann am Empfänger automatisch gesucht oder manuell eingestellt werden. Anschließend wird komfortabel nur durch einen Knopfdruck der Taschensender mit Hilfe eines Infrarotsignals auf den gleichen Kanal eingestellt.

- 1) Den Empfänger mit dem Schalter POWER (9) einschalten. Zum Einschalten des Taschensenders den Schalter (15) in die Position ON schieben. Nach den Einschalten leuchtet das entsprechende Display (3, 16).
- 2) Zum **automatischen Suchen** eines freien Kanals die Taste SELECT (2) kurz drücken. Das Display (3) signalisiert den Suchvorgang durch ein umlaufendes Anzeigesegment:



Nach kurzer Zeit zeigt das Display die Nummer des gefundenen Kanals an. Die zugehörigen Frequenzen sind in der Tabelle auf der Seite 8 angegeben.

- 3) Zum **manuellen Einstellen** einer bestimmten Übertragungsfrequenz die zugehörige Kanalnummer aus der Tabelle auf der Seite 8 heraussuchen. Zum Einstellen der Kanalnummer die Taste SELECT (2) so lange drücken, bis die Einerstelle im Display (3) blinkt. Durch kurzes Drücken der Taste SELECT die Einerstelle einstellen. Die Taste erneut gedrückt halten, bis die Zehnerstelle im Display blinkt. Durch kurzes Drücken der Zehnerstelle einstellen. Einige Sekunden nach dem letzten Tastendruck wird das Blinken beendet. Die Kanaleinstellung ist dann gespeichert.
- 4) Den Infrarotsensor (17) des Taschensenders in Richtung des IR-Fensters (6) am Empfänger halten. Der Abstand darf nicht mehr als 1,5 m

betragen und es muss Sichtverbindung zwischen Sensor und IR-Fenster bestehen.

Die Taste ACT (7) einige Sekunden drücken, bis die Display-Hintergrundbeleuchtung des Taschensenders aufleuchtet. Der Taschensender ist damit auf den gleichen Kanal wie der Empfänger eingestellt. Das Display (16) zeigt die Kanalnummer an.

## 5 Bedienung

- 1) Die Empfangsantennen (1) senkrecht stellen.
- 2) Zuerst den Empfänger mit dem Schalter POWER (9) einschalten. Die Anzeige AF (4) blinkt zweimal auf. Das Display (3) zeigt den eingestellten Übertragungskanal an.

Leuchtet bei noch ausgeschaltetem Taschensender eine der Empfangsanzeigen RF (5), werden Störungen oder Signale eines anderen Funksystems empfangen. In diesem Fall einen anderen Kanal einstellen (☞ Kap. 4.4).

- 3) Zum Einschalten des Taschensenders den Schalter (15) in die Position ON schieben. In der Mittelposition STBY arbeitet zwar der Sender, jedoch ist das Mikrofonsignal stumm geschaltet.

Nach den Einschalten leuchtet für einige Sekunden die Hintergrundbeleuchtung des Displays (16). Das Display zeigt den eingestellten Kanal und den Ladezustand der Batterien an:

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
voll entladen

**Hinweis:** Blinkt die Anzeige BATT, die Batterien austauschen.

- 4) Bei eingeschaltetem Taschensender leuchtet am Empfänger eine der Empfangsanzeigen RF A oder B (5) entsprechend, welches Empfangsteil das bessere Signal liefert. Leuchtet keine Anzeige, überprüfen:
  - a Ist der Sender auf den gleichen Kanal wie der Empfänger eingestellt?  
Werden am Empfänger und am Taschensender verschiedene Kanäle angezeigt, den Bedienschritt 4 des Kapitels 4.4 ausführen.
  - b Sind die Batterien des Senders verbraucht?
  - c Ist der Abstand zwischen Sender und Empfänger zu groß? (Reichweite ca. 30 m)
  - d Ist der Empfang durch Metallgegenstände in der Übertragungsstrecke gestört?
  - e Lässt sich der Empfang durch Schwenken der Empfangsantennen (1) verbessern?
  - f Ist die Störunterdrückung mit dem Regler SQUELCH (13) zu hoch eingestellt? (☞ Bedienschritt 6)

- 5) Das nachfolgende Audiogerät einschalten bzw. den zugehörigen Mischpultregler aufziehen. In das Mikrofon sprechen/singen und mit dem Lautstärkereglern VOLUME (12) den Ausgangspegel des Empfängers an den Eingang des nachfolgenden Gerätes anpassen.

Bei dem Taschensender lässt sich für das angeschlossene Mikrofon die Verstärkung mit dem Regler GAIN (21) auf der Rückseite einstellen: Ist das Mikrofonsignal zu laut und verzerrt, den Regler mit einem kleinen Schraubendreher zurückdrehen. Bei einem zu leisen Signal ergibt sich dagegen ein schlechter Rauschabstand; den Regler dann entsprechend aufdrehen.

- 6) Mit dem Regler SQUELCH (13) den Schwellwert einstellen, bei dem die Störunterdrückung ansprechen soll. Die Störunterdrückung schaltet den Empfänger stumm, wenn in Sprech- oder Gesangspausen Störsignale empfangen werden, deren Pegel unter dem eingestellten Schwellwert liegen. Ein hoher Schwellwert reduziert jedoch auch die Reichweite des Mikrofonsystems. Sinkt nämlich die Funksignalstärke unter den eingestellten Schwellwert, wird der Empfänger ebenfalls stumm geschaltet. Darum bei gutem Empfang einen höheren Schwellwert einstellen (Regler in Richtung MAX drehen) und bei größerer Entfernung zwischen Sender und Empfänger einen niedrigeren Wert (Regler in Richtung MIN drehen).
- 7) Nach dem Betrieb die Geräte mit dem entsprechenden Schalter (9, 15) ausschalten. Wird das Mikrofonsystem längere Zeit nicht benutzt, das Netzgerät des Empfängers aus der Steckdose ziehen, denn es verbraucht auch bei ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom.

## 6 Technische Daten

Trägerfrequenzbereich: . . . 863–865 MHz  
Kanäle siehe Seite 8

Sendeleistung (EIRP): . . . . . < 10 mW

Reichweite: . . . . . ca. 30 m

HF-Rauschabstand: . . . . . 105 dB

Audiofrequenzbereich: . . . 50–18 000 Hz,  $\pm 3$  dB

Dynamik: . . . . . 120 dB

Klirrfaktor: . . . . . < 0,5 %

### Audioausgänge

MIC OUT: . . . . . 25 mV, 10 k $\Omega$ , XLR, sym.

LINE OUT: . . . . . 350 mV, 10 k $\Omega$ ,  
6,3-mm-Klinke, asym.

### Stromversorgung

Empfänger: . . . . . über beiliegendes Netz-  
gerät an 230 V/50 Hz

Taschensender: . . . . . 2  $\times$  1,5-V-Batterie,  
Größe Mignon (AA)

Einsatztemperatur: . . . . . 0–40 °C

### Abmessungen, Gewicht

Empfänger: . . . . . 152  $\times$  38  $\times$  120 mm,  
482 g

Taschensender: . . . . . 62  $\times$  105  $\times$  25 mm,  
88 g

Änderungen vorbehalten.

## Übertragungsfrequenzen

CH	MHz	CH	MHz
00	863,000	40	864,000
01	863,025	41	864,025
02	863,050	42	864,050
03	863,075	43	864,075
04	863,100	44	864,100
05	863,125	45	864,125
06	863,150	46	864,150
07	863,175	47	864,175
08	863,200	48	864,200
09	863,225	49	864,225
10	863,250	50	864,250
11	863,275	51	864,275
12	863,300	52	864,300
13	863,325	53	864,325
14	863,350	54	864,350
15	863,375	55	864,375
16	863,400	56	864,400
17	863,425	57	864,425
18	863,450	58	864,450
19	863,475	59	864,475
20	863,500	60	864,500
21	863,525	61	864,525
22	863,550	62	864,550
23	863,575	63	864,575
24	863,600	64	864,600
25	863,625	65	864,625
26	863,650	66	864,650
27	863,675	67	864,675
28	863,700	68	864,700
29	863,725	69	864,725
30	863,750	70	864,750
31	863,775	71	864,775
32	863,800	72	864,800
33	863,825	73	864,825
34	863,850	74	864,850
35	863,875	75	864,875
36	863,900	76	864,900
37	863,925	77	864,925
38	863,950	78	864,950
39	863,975	79	864,975

# EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass das Produkt

TXS-631SET      Audio-Übertragungssystem

(Produktname, Typ oder Modell, ggf. Anlagenkonfiguration mit Angabe der Module)

Funkanlage

## Hersteller oder Bevollmächtigter:

**Adresse:**                      MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG

Zum Falsch 36

28307 Bremen

Deutschland

Tel.: 0421/48 65 0

Fax.: 0421/48 84 15

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

Richtlinie 2014/53/EU

gegebenenfalls weitere Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union.

Folgende harmonisierten Normen / andere Normen / Spezifikationen wurden angewendet:

## Gesundheit und Sicherheit

EN62368-1

EN62479

## Elektromagnetische Verträglichkeit

EN301489-1V2.2.1

EN301489-9V2.1.1

## Effiziente Nutzung des Funkfrequenzspektrums

EN301357V2.1.1

**Notifizierte Stelle:**

**Phönix Testlab**

**EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr.:**

**0700**

Bremen, 13.02.2020

Unterzeichnet für/im Namen von:

(Ort, Datum)

**MONACOR INTERNATIONAL**

GmbH & Co. KG

Zum Falsch 36, 28307 Bremen

Telefon 04 21 / 48 65 - 0

Marco Willroth  
Geschäftsführer

i. V. Wolfgang Hofmann  
Senior Product Manager Security Systems  
Manager CE-Approvals

## Wireless Microphone System

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read these instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

All operating elements and connections described can be found on page 2.

### 1 Applications

This multi-frequency microphone system operating in the UHF range is capable of wireless transmission of speech and vocals to an amplifier system. Thus, it is ideally suited for applications requiring total freedom of movement, e. g. for stage shows, DJ applications, sports events.

The ACT function (automatic channel targeting) is a most convenient feature of the system: Simply press a button to adjust the wireless microphone or the pocket transmitter to the channel selected on the receiver via IR signal.

The microphone system includes:

- 1 multi-frequency receiver in True Diversity technology\*
- 1 plug-in power supply unit for the receiver
- 1 audio cable (2 × 6.3 mm plug)
- 1 pocket transmitter with tie clip microphone

\*True Diversity technology

The signal coming from the pocket transmitter is received by two antennas and amplified in two separate receiving parts. The signal offering the best reception quality is then processed.

## Contents

<b>1 Applications</b>	10
<b>2 Operating Elements and Connections</b>	10
2.1 Multi-frequency receiver	10
2.2 Pocket transmitter	10
<b>3 Safety Notes</b>	11
3.1 Conformity and approval	11
<b>4 Setting into Operation</b>	11
4.1 Connecting the receiver	11
4.2 Inserting the batteries into the pocket transmitter	11
4.3 Connecting and attaching the tie clip microphone and the pocket transmitter	12
4.4 Adjusting the transmission channel	12
<b>5 Operation</b>	12
<b>6 Specifications</b>	13

## 2 Operating Elements and Connections

### 2.1 Multi-frequency receiver

- 1 Receiving antennas A and B
- 2 Button SELECT for channel adjustment
  - To automatically scan a free reception channel, press the button briefly.
  - To manually adjust a channel, keep the button SELECT pressed until the units digit on the display (3) starts flashing. Press the button briefly to adjust the units digit. Keep the button pressed again until the tens digit on the display starts flashing. Press the button briefly to adjust the tens digit. (The frequencies corresponding to the channels can be found in the table on page 34.)
- 3 Display for channel indication
- 4 LED AF (audio frequency): lighting up when the received audio signal exceeds a defined level
- 5 Reception LEDs RF (radio frequency) A and B: to indicate which of the two receiving parts of the unit receives the more powerful radio signal
- 6 IR window for the IR signals to adjust the channel of the pocket transmitter
- 7 Button ACT for sending the IR signals to adjust the channel of the pocket transmitter
- 8 Power supply jack to connect the power supply unit provided
- 9 POWER switch

- 10 XLR audio output for connection to a microphone input
- 11 Audio output (6.3 mm jack) for connection to a line input
- 12 VOLUME control for the audio signal of the outputs (10, 11)
- 13 SQUELCH control to adjust the threshold for interference suppression

### 2.2 Pocket transmitter

- 14 Transmitting antenna
- 15 On/off switch
  - OFF
  - STBY = mute
  - ON
- 16 Display with channel indication and battery status indication
- 17 Sensor for the IR signals to adjust the channel

- 18 Cover of battery compartment
- 19 Jack to connect the tie clip microphone
- 20 Belt clip
- 21 GAIN control to adjust the gain of the microphone signal
- 22 Battery compartment

### 3 Safety Notes

The units (receiver, power supply unit, pocket transmitter) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

**WARNING** The power supply unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling of the unit may result in electric shock.



- The wireless system is suitable for indoor use only. Protect the units against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40°C).
- Do not operate the receiver and immediately disconnect the power supply unit from the socket
  1. if the receiver or the power supply unit is visibly damaged,
  2. if a defect might have occurred after a unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated, or if they are not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitely, dispose of the units in accordance with local regulations.

### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the wireless microphone system TXS-631SET complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity can be found on page 35.

The wireless microphone system is generally approved for operation in EU and EFTA countries. The operation of the system is licence-free and requires no registration.

## 4 Setting into Operation

### 4.1 Connecting the receiver

- 1) Connect the receiver to the following unit (e. g. amplifier, mixer). For this purpose, two audio outputs are provided:
  - MIC OUT (10) as an XLR jack, balanced to connect a microphone input
  - LINE OUT (11) as a 6.3 mm jack, unbal. to connect an input with line level; use the connection cable provided
- 2) Connect the power supply unit provided to the power supply jack (8) and to a mains socket (230V/50Hz).

### 4.2 Inserting the batteries into the pocket transmitter

Two 1.5V batteries of size AA are required for operation of the pocket transmitter

- Always insert (rechargeable) batteries of the same type and always replace all of them.
- If the transmitter is not in use for a longer period of time, always remove the batteries to prevent damage to the unit in case of battery leakage!



Never put batteries in the household waste. Always dispose of the batteries in accordance with local regulations.

- 1) To open the battery compartment (22), press the arrow of the battery compartment cover (18) and push the cover downwards.
- 2) Insert the batteries with the positive and negative poles as indicated in fig. 2, then replace the cover.

### 4.3 Connecting and attaching the tie clip microphone and the pocket transmitter

- 1) Connect the plug of the tie clip microphone to the 3.5 mm jack (19) of the transmitter. To prevent accidental disconnection, secure the plug with the nut.
- 2) Attach the tie clip microphone to your clothes, as close to your mouth as possible.
- 3) After all adjustments have been made (chapters 4.4 and 5), use the clip (20) to attach the transmitter to your clothes (e. g. belt or waistband).

### 4.4 Adjusting the transmission channel

To adjust a free transmission channel on the receiver, either use the automatic scan function or adjust the channel manually. Then simply press a button to adjust the pocket transmitter to the same channel via IR signal.

- 1) Switch on the receiver with the POWER switch (9). To switch on the pocket transmitter, set the switch (15) to the position ON. After switching on, the corresponding display (3, 16) lights up.
- 2) To **automatically scan** a free channel, press the button SELECT (2) briefly. To indicate the scan, one segment of the numerical display element starts moving around on the display (3):



After a while, the display shows the number of the channel found. The corresponding frequencies can be found in the table on page 34.

- 3) To **manually adjust** a specific transmission frequency, find the corresponding channel number in the table on page 34. To adjust the channel number, keep the button SELECT (2) pressed until the units digit on the display (3) starts flashing. Press the button briefly to adjust the units digit. Keep the button pressed again until the tens digit on the display starts flashing. Press the button briefly to adjust the tens digit. A few seconds after you have pressed the button for the last time, the tens digit will stop flashing to indicate that the channel adjustment has been stored.
- 4) Point the IR sensor (17) of the pocket transmitter towards the IR window (6) on the receiver. The distance must not exceed 1.5 m. Make sure that there are no obstacles between the sensor and the IR window.

Keep the button ACT (7) pressed for a few seconds until the display backlight of the pocket

transmitter has been activated. Thus, the pocket transmitter and the receiver have been set to the same channel. The display (16) shows the channel number.

## 5 Operation

- 1) Put the receiving antennas (1) in a vertical position.
- 2) Switch on the receiver with the POWER switch (9) first. The LED AF (4) flashes twice. The display (3) shows the transmission channel adjusted.
 

If one of the reception LEDs RF (5) lights up while the pocket transmitter is still switched off, interfering signals or signals from another wireless system are received. In this case, adjust a different channel (☞ chapter 4.4).
- 3) To switch on the pocket transmitter, set the switch (15) to the position ON. In the mid-position STBY, the transmitter is on, but the microphone signal is muted.

After switching on, the backlight of the display (16) lights up for a few seconds. The display shows the channel adjusted and the battery status:

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
 full discharged

**Note:** Replace the batteries when the indication BATT starts flashing.

- 4) When the pocket transmitter is switched on, one of the reception LEDs RF A or B (5) lights up on the receiver to indicate which receiving part supplies the best signal. If none of them lights up, please check:
  - a) Have the transmitter and the receiver been set to the same channel?  
If different channels are indicated on the receiver and on the pocket transmitter, proceed with step 4 of chapter 4.4.
  - b) Are the batteries of the transmitter discharged?
  - c) Is the distance between the transmitter and the receiver too long? (Range approx. 30 m)
  - d) Is the reception disturbed by metal objects in the transmission path?
  - e) Is it possible to improve the reception when you turn the receiving antennas (1)?
  - f) Has the interference suppression been set too high with the control SQUELCH (13)? (☞ step 6)
- 5) Switch on the following audio unit or advance the corresponding mixer control. Speak/sing

into the microphone and match the output level of the receiver to the input of the following unit with the control VOLUME (12).

On the pocket transmitter, adjust the gain for the microphone connected with the control GAIN (21) on the rear side: If the volume of the microphone signal is too high and the signal is distorted, turn back the control with a small screwdriver. If the volume of the signal is too low, however, the signal-to-noise ratio is poor; advance the control accordingly.

- 6) Use the control SQUELCH (13) to adjust the threshold value at which the interference suppression is to be activated. The interference suppression will mute the receiver in speech/music pauses when interfering signals are received and their levels are below the threshold value adjusted. A high threshold value, however, will also reduce the transmission range of the microphone system: If the power of the radio signal falls below the threshold value adjusted, the receiver will be also muted. Therefore, adjust a high threshold value (turn the control towards MAX) when the reception is good and a low value (turn the control towards MIN) when the distance between the transmitter and the receiver is long.
- 7) After operation, switch off the units with the corresponding switch (9, 15). The power supply unit of the receiver has a low power consumption even when the receiver is switched off. Therefore, disconnect the power supply unit from the mains socket when the microphone system is not used for a longer period of time.

## 6 Specifications

Carrier frequency range:	863–865 MHz channels see page 34
Transmitting power (EIRP):	< 10 mW
Range:	..... approx. 30 m
RF S/N ratio:	..... 105 dB
Audio frequency range:	50–18 000 Hz, $\pm 3$ dB
Dynamic range:	..... 120 dB
THD:	..... < 0.5 %
Audio outputs	
MIC OUT:	..... 25 mV, 10 k $\Omega$ , XLR, bal.
LINE OUT:	..... 350 mV, 10 k $\Omega$ , 6.3 mm jack, unbal.
Power supply	
Receiver:	..... via power supply unit provided and connected to 230 V/50 Hz
Pocket transmitter:	..... 2 $\times$ 1.5 V battery, size AA
Ambient temperature:	..... 0–40 °C
Dimensions, weight	
Receiver:	..... 152 $\times$ 38 $\times$ 120 mm, 482 g
Pocket transmitter:	..... 62 $\times$ 105 $\times$ 25 mm, 88 g

Subject to technical modification.

## Système de microphone sans fil

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la présente notice avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 2, l'ensemble des éléments et branchements.

### 1 Possibilités d'utilisation

Avec ce système micro multifréquences fonctionnant dans la plage UHF, on peut transmettre des discours et chants sans fil vers une installation d'amplification. Il est idéal pour des applications nécessitant une liberté totale de mouvements, par exemple, shows sur scène, utilisation DJ, manifestations sportives.

Le système est particulièrement confortable d'utilisation grâce à la fonction ACT (Automatic Channel Targeting). En appuyant simplement sur un bouton, le micro sans fil ou l'émetteur de poche est réglé sur le canal sélectionné sur le récepteur via un signal infrarouge.

Le système micro se compose de :

- 1 récepteur multifréquences, True Diversity\*
- 1 bloc secteur pour le récepteur
- 1 cordon audio (2 x jack 6,35)
- 1 émetteur de poche avec microphone cravate

\*True Diversity : Le signal émis par l'émetteur de poche est reçu par deux antennes et amplifié dans deux parties de réception distinctes. Le meilleur signal reçu est ensuite traité.

### Table des matières

<b>1</b>	<b>Possibilités d'utilisation</b>	14
<b>2</b>	<b>Présentation</b>	14
2.1	Récepteur multifréquences.	14
2.2	Emetteur de poche	14
<b>3</b>	<b>Conseils de sécurité</b>	15
3.1	Conformité et autorisation.	15
<b>4</b>	<b>Fonctionnement</b>	15
4.1	Branchement du récepteur.	15
4.2	Insertion des batteries dans l'émetteur de poche.	15
4.3	Branchement et fixation du microphone cravate et de l'émetteur de poche	16
4.4	Réglage du canal de transmission	16
<b>5</b>	<b>Utilisation</b>	16
<b>6</b>	<b>Caractéristiques techniques</b>	17

## 2 Présentation

### 2.1 Récepteur multifréquences

- 1 Antennes de réception A et B
- 2 Touche SELECT pour le réglage du canal
  - Pour une recherche automatique d'un canal de réception libre, appuyez brièvement sur la touche.
  - Pour un réglage manuel, maintenez la touche SELECT enfoncée jusqu'à ce que la position des unités sur l'affichage (3) clignote. Par une brève pression sur la touche, réglez la position des unités. Maintenez à nouveau la touche enfoncée jusqu'à ce que la position des dizaines sur l'affichage clignote. Par une brève pression, réglez la position des dizaines. (Les fréquences correspondantes aux canaux sont indiquées dans le tableau de la page 34).
- 3 Affichage de l'indication du canal
- 4 LED AF (audio frequency) : brille si le signal audio reçu dépasse un certain niveau défini
- 5 LEDs de réception RF (radio frequency) A et B : indiquent laquelle des deux parties de réception de l'appareil reçoit le signal radio le plus puissant
- 6 Fenêtre infrarouge pour les signaux infrarouges pour le réglage des canaux de l'émetteur de poche
- 7 Touche ACT pour envoyer les signaux infrarouges pour le réglage des canaux de l'émetteur de poche
- 8 Prise d'alimentation pour brancher le bloc secteur livré
- 9 Interrupteur POWER Marche/Arrêt
- 10 Sortie audio XLR pour brancher à une entrée micro
- 11 Sortie audio (jack 6,35) pour brancher à une entrée ligne
- 12 Réglage de volume VOLUME pour le signal audio des sorties (10, 11)
- 13 Réglage SQUELCH pour régler le seuil d'élimination des interférences

### 2.2 Emetteur de poche

- 14 Antenne d'émission
- 15 Interrupteur Marche/Arrêt
  - OFF = arrêt
  - STBY = mute (coupure du son)
  - ON = marche
- 16 Affichage avec indication du canal et de l'état de charge des batteries

17 Capteur pour les signaux infrarouges pour régler le canal

18 Couverture du compartiment batterie

19 Prise de branchement pour le microphone cravate

20 Clip de ceinture

21 Réglage GAIN pour régler l'amplification du signal micro

22 Compartiment batterie

### 3 Conseils de sécurité

Ces appareils (récepteur, bloc secteur, émetteur de poche) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole **CE**.

**AVERTISSEMENT** Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil, vous pourriez subir une décharge électrique.



- Le système sans fil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40°C).
- Ne faites pas fonctionner le récepteur ou débranchez immédiatement le bloc secteur du secteur lorsque :
  1. des dommages visibles apparaissent sur le récepteur ou le bloc secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Pour les nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas, de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels consécutifs si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par une personne habilitée ; de même, la garantie deviendrait caduque.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le système micro sans fil TXS-631SET se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité UE se trouve à la page 35.

Le système micro sans fil est autorisé pour un fonctionnement dans les pays de l'Union européenne et de l'A.E.L.E. sans déclaration ni taxe.

## 4 Fonctionnement

### 4.1 Branchement du récepteur

- 1) Reliez le récepteur à l'appareil suivant (par exemple amplificateur, table de mixage). Deux sorties audio sont prévues à cet effet :
  - MIC OUT (10), prise XLR femelle, symétrique, pour brancher à une entrée micro
  - LINE OUT (11), prise jack 6,35 femelle, asymétrique, pour brancher à une entrée avec niveau ligne ; on peut utiliser ici le cordon livré
- 2) Reliez le bloc secteur livré à la prise d'alimentation (8) et à une prise secteur 230V/50Hz.

### 4.2 Insertion des batteries dans l'émetteur de poche

Pour faire fonctionner l'émetteur de poche, deux batteries 1,5V de type R6 sont nécessaires.

- Insérez uniquement des batteries ou accumulateurs de même type et remplacez toujours la totalité.
- En cas de non utilisation prolongée, retirez les batteries ; elles pourraient couler et endommager l'appareil.



Ne jetez pas les batteries ou accus dans la poubelle domestique. Déposez-les dans un container spécifique pour les éliminer conformément aux directives locales.

- 1) Pour ouvrir le compartiment batterie (22), appuyez sur la flèche du couvercle (18) et poussez le couvercle vers le bas.
- 2) Insérez les batteries en respectant le positionnement des pôles plus et moins comme indiqué sur le schéma 2 et remplacez le couvercle.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, éliminez-les conformément aux directives locales.

### 4.3 Branchement et fixation du microphone cravate et de l'émetteur de poche

- 1) Branchez la fiche du micro cravate à la prise jack 3,5 (19) de l'émetteur. Pour éviter qu'on ne puisse retirer la fiche, vissez l'écrou de la fiche sur la prise.
- 2) Fixez le micro cravate sur le vêtement, le plus près possible de la bouche.
- 3) Une fois tous les réglages effectués (chapitre 4.4 et 5), fixez l'émetteur avec la pince (20) sur le vêtement (par exemple sur la ceinture ou ceinture de pantalon).

### 4.4 Réglage du canal de transmission

Sur le récepteur, on peut rechercher automatiquement un canal de transmission libre ou le régler manuellement. Appuyez simplement sur un bouton pour régler l'émetteur de poche sur le même canal via un signal infrarouge.

- 1) Allumez le récepteur avec l'interrupteur POWER (9). Pour allumer l'émetteur de poche, appuyez l'interrupteur (15) sur la position ON. Une fois l'appareil allumé, l'affichage correspondant (3, 16) brille.
- 2) Pour une recherche automatique d'un canal libre, appuyez brièvement sur la touche SELECT (2). L'affichage (3) indique le processus de recherche par un segment d'affichage se déplaçant :



Peu de temps après, l'affichage indique le numéro du canal trouvé. Les fréquences correspondantes sont indiqués dans le tableau de la page 34.

- 3) Pour un réglage manuel d'une fréquence donnée de transmission, recherchez le numéro de canal correspondant dans le tableau de la page 34. Pour régler le numéro du canal, maintenez la touche SELECT (2) enfoncée jusqu'à ce que la position des unités de l'affichage (3) clignote. Par une brève pression sur la touche SELECT, réglez la position des unités. Maintenez à nouveau la touche enfoncée jusqu'à ce que la position des dizaines clignote sur l'affichage. Réglez la position des dizaines par une brève pression. Quelques secondes après la dernière pression sur la touche, le clignotement cesse. Le réglage de canal est alors mémorisé.

- 4) Pointez le capteur infrarouge (17) du émetteur de poche en direction de la fenêtre infrarouge (6) sur le récepteur. La distance ne doit pas être supérieure à 1,5 m, il ne doit pas y avoir d'obstacle entre le capteur et la fenêtre infrarouge.

Appuyez quelques secondes sur la touche ACT (7) jusqu'à ce que l'éclairage d'arrière-plan de l'affichage de l'émetteur de poche brille. L'émetteur de poche est ainsi réglé sur le même canal que le récepteur. L'affichage (16) indique le numéro du canal.

## 5 Utilisation

- 1) Positionnez les antennes de réception (1) à la verticale.
- 2) Allumez tout d'abord le récepteur avec l'interrupteur POWER (9). La LED AF (4) clignote deux fois. L'affichage (3) indique le canal de transmission réglé.

Si une des LEDs de réception RF (5) brille alors que l'émetteur de poche est encore éteint, des interférences ou des signaux d'un autre système sans fil sont reçus. Dans ce cas, réglez un autre canal (☞ chapitre 4.4).

- 3) Pour allumer l'émetteur de poche, appuyez l'interrupteur (15) sur la position ON. En position médiane STBY, l'émetteur fonctionne mais le signal du micro est coupé.

Une fois allumé, l'éclairage d'arrière-plan de l'affichage (16) brille pendant quelques secondes ; l'affichage indique le canal réglé et l'état de charge des batteries :

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
plein déchargé

**Remarque :** Si l'indication BATT clignote, remplacez les batteries.

- 4) Lorsque l'émetteur de poche est allumé, une des LEDs de réception RF A ou B (5) brille sur le récepteur pour indiquer quel élément de réception délivre le meilleur signal. Si aucune LED ne brille, vérifiez :
  - a) L'émetteur est-il réglé sur le même canal que le récepteur ?  
Si sur le récepteur et l'émetteur de poche, des canaux différents sont indiqués, procédez comme décrit dans le point 4 du chapitre 4.4.
  - b) Les batteries de l'émetteur sont-elles mortes ?
  - c) La distance entre l'émetteur et le récepteur est-elle trop importante ?  
(portée 30 m environ)

- d La réception est-elle perturbée par des objets métalliques se trouvant dans la voie de transmission ?
- e La réception est-elle améliorée en orientant les antennes de réception (1) ?
- f L'élimination des interférences est-elle réglée trop haut avec le réglage SQUELCH (13) ? (☞ point 6)
- 5) Allumez l'appareil audio suivant ou ouvrez le réglage correspondant de la table de mixage. Parlez ou chantez dans le micro et adaptez le niveau de sortie du récepteur à l'entrée de l'appareil suivant avec le réglage de volume VOLUME (12).  
 Sur l'émetteur de poche, on peut régler l'amplification pour le micro relié avec le réglage GAIN (21) sur la face arrière : Si le signal micro est trop fort et distordu, tournez le réglage en arrière avec un petit tournevis pour diminuer. Si le signal est trop faible, on a un mauvais rapport signal/bruit ; ouvrez alors le réglage en conséquence.
- 6) Avec le réglage SQUELCH (13), réglez le seuil pour lequel l'élimination des interférences doit être effective. L'élimination des interférences coupe le son du récepteur lorsque des signaux perturbateurs sont reçus pendant des pauses de discours ou chant et dont le niveau est sous le seuil réglé. Un seuil élevé diminue la portée du système micro. Si la puissance du signal radio diminue sous le seuil réglé, le son du récepteur est également coupé. C'est pourquoi il est conseillé, lors d'une bonne réception, de régler un seuil plus élevé (tournez le réglage vers MAX) et pour une grande distance entre l'émetteur et le récepteur, de régler une valeur plus basse (tournez le réglage vers MIN).
- 7) Après le fonctionnement, éteignez les appareils avec l'interrupteur correspondant (9, 15) ; en cas de non utilisation prolongée du système micro, débranchez le bloc secteur du récepteur de la prise secteur car il a une faible consommation même si le récepteur est éteint.

## 6 Caractéristiques techniques

Plage de fréquences porteuses : . . . . .	863–865 MHz canaux voir également page 34
Puissance d'émission (EIRP) : . . . . .	< 10 mW
Portée : . . . . .	30 m env.
Rapport signal/bruit HF : .	105 dB
Plage de fréquence audio : . . . . .	50–18 000 Hz, ±3 dB
Dynamique : . . . . .	120 dB
Taux de distorsion : . . . . .	< 0,5 %
Sorties audio	
MIC OUT : . . . . .	25 mV, 10 kΩ, XLR, sym.
LINE OUT : . . . . .	350 mV, 10 kΩ, jack 6,35, asym.
Alimentation	
Récepteur : . . . . .	par bloc secteur livré, relié à 230V/50 Hz
Emetteur de poche : . . . .	2 × batterie 1,5V, type R6
Température fonc. : . . . . .	0–40°C
Dimensions, poids	
Récepteur : . . . . .	152 × 38 × 120 mm, 482 g
Emetteur de poche : . . . .	62 × 105 × 25 mm, 88 g

Tout droit de modification réservé.

## Sistema di microfoni senza fili

Queste istruzioni sono rivolte all'utente senza conoscenze tecniche specifiche. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro.

A pagina 2 trovate tutti gli elementi di comando e collegamenti descritti.

### 1 Possibilità d'impiego

Questo sistema multifrequenza di microfoni che funziona nel campo UHF, permette la trasmissione senza fili di lingua parlata e canto a un impianto d'amplificazione. È indicato in modo ottimale per delle applicazioni che richiedono una totale libertà di movimento, p. es. per spettacolo, per DJ e manifestazioni sportive.

Grazie alla funzione ACT (automatic channel targeting), il sistema è particolarmente comodo. In questo caso, con la pressione di un pulsante, tramite un segnale a infrarossi, s'impone per il radiomicrofono o il trasmettitore tascabile il canale scelto sul ricevitore.

Il sistema microfonico è composto da:

- 1 ricevitore multifrequenza con tecnica true-diversity\*
- 1 alimentatore a spina per il ricevitore
- 1 cavo audio (2 × jack 6,3 mm)
- 1 trasmettitore tascabile con microfono cravatta

\*Tecnica true-diversity:

Il segnale emesso dal trasmettitore tascabile viene ricevuto da due antenne e amplificato in due unità separate di ricezione. Sarà quindi elaborato il segnale con la ricezione migliore.

## Indice

<b>1</b>	<b>Possibilità d'impiego</b>	18
<b>2</b>	<b>Panoramica</b>	18
2.1	Ricevitore multifrequenza	18
2.2	Trasmettitore tascabile	18
<b>3</b>	<b>Avvertenze di sicurezza</b>	19
3.1	Conformità e omologazione	19
<b>4</b>	<b>Messa in funzione</b>	19
4.1	Collegare il ricevitore	19
4.2	Inserire le batterie nel trasmettitore tascabile	19
4.3	Collegare e fissare il microfono cravatta e il trasmettitore tascabile	20
4.4	Impostare il canale di trasmissione	20
<b>5</b>	<b>Funzionamento</b>	20
<b>6</b>	<b>Dati tecnici</b>	21

## 2 Panoramica

### 2.1 Ricevitore multifrequenza

- 1 Antenne di ricezione A e B
- 2 Tasto SELECT per impostare il canale
  - Per la ricerca automatica di un canale libero di ricezione, premere il tasto brevemente.
  - Per l'impostazione manuale, tener premuto il tasto SELECT finché il numero delle unità sul display (3) si mette a lampeggiare. Con una pressione breve impostare l'unità. Tenere premuto il tasto un'altra volta finché il carattere delle decine sul display si mette a lampeggiare. Con una pressione breve impostare le decine. (Le frequenze che corrispondono ai canali sono indicate nella tabella a pagina 34.)

3 Display per indicare il canale

4 Spia AF (audio frequency): è accesa se il segnale audio ricevuto supera un determinato livello

5 Spie di ricezione RF (radio frequency) A e B: segnalano quale delle due unità di ricezione dell'apparecchio riceve il segnale radio più potente

6 Finestra IR per i segnali infrarossi per l'impostazione del canale del trasmettitore tascabile

7 Tasto ACT per emettere dei segnali infrarossi per l'impostazione del canale del trasmettitore tascabile

8 Presa d'alimentazione per il collegamento dell'alimentatore in dotazione

9 Interruttore on/off POWER

10 Uscita audio XLR per il collegamento con un ingresso microfono

11 Uscita audio (jack 6,3 mm) per il collegamento con un ingresso Line

12 Regolatore volume VOLUME per il segnale audio delle uscite (10, 11)

13 Regolatore SQUELCH per impostare la soglia di reazione per la soppressione di interferenze

### 2.2 Trasmettitore tascabile

14 Antenna di trasmissione

15 Interruttore on/off

OFF = spento

STBY = mute

ON = acceso

16 Display con indicazione del canale e dello stato delle batterie

17 Sensore per i segnali infrarossi per l'impostazione del canale

- 18 Coperchio del vano batterie
- 19 Presa per collegare il microfono cravatta
- 20 Clip da cintura
- 21 Regolatore GAIN per impostare l'amplificazione del segnale del microfono
- 22 Vano batterie

### 3 Avvertenze di sicurezza

Gli apparecchi (ricevitore, alimentatore, trasmettitore tascabile) sono conformi a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto portano la sigla **CE**.

**AVVERTIMENTO** L'alimentatore funziona con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno. Esiste il pericolo di una scarica elettrica.



- Il sistema senza fili è previsto solo per l'uso all'interno di locali. Proteggere gli apparecchi dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non mettere in funzione il ricevitore e staccare subito l'alimentatore dalla presa di rete se:
  1. il ricevitore o l'alimentatore presentano dei danni visibili;
  2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
  3. l'apparecchio non funziona correttamente.
 Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso acqua o prodotti chimici.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte degli apparecchi, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per gli apparecchi.



Se si desidera eliminare gli apparecchi definitivamente, consegnarli per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

### 3.1 Conformità e omologazione

La MONACOR INTERNATIONAL dichiara che il sistema di microfoni senza fili TXS-631SET è conforme alla direttiva 2014/53/UE. La dichiarazione di conformità UE si trova a pagina 35.

Il sistema di microfoni senza fili è omologato per l'impiego negli stati dell'UE e dell'EFTA. L'impiego del sistema non richiede né registrazione né pagamento di tasse.

## 4 Messa in funzione

### 4.1 Collegare il ricevitore

- 1) Collegare il ricevitore con l'apparecchio a valle (p. es. amplificatore, mixer). A tale scopo sono presenti due uscite audio:
  - MIC OUT (10) come presa XLR, bilanciata per il collegamento con un ingresso microfono
  - LINE OUT (11) come presa jack 6,3 mm, sbilanciata per il collegamento con un ingresso con livello Line; si può usare in questo caso il cavo in dotazione
- 2) Collegare l'alimentatore in dotazione con la presa d'alimentazione (8) e inserirlo in una presa di rete (230 V/50 Hz).

### 4.2 Inserire le batterie nel trasmettitore tascabile

Per il funzionamento del trasmettitore tascabile sono richieste due batterie 1,5V del tipo stilo (AA).

- Inserire solo batterie dello stesso tipo e sostituirle sempre insieme.
- In caso di non uso prolungato conviene togliere le batterie per non danneggiare l'apparecchio se le batterie dovessero perdere.



Non gettare le batterie scariche o difettose nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

- 1) Per aprire il vano batterie (22) premere sulla freccia del coperchio (18) e spostare il coperchio verso il basso.
- 2) Inserire le batterie con i poli positivo e negativo come rappresentato in fig. 2, e rimettere il coperchio.

### 4.3 Collegare e fissare il microfono cravatta e il trasmettitore tascabile

- 1) Inserire lo spinotto del microfono cravatta nella presa jack (19) del trasmettitore. Per escludere che lo spinotto venga staccato involontariamente, avvitare il dado di accoppiamento sulla presa.
- 2) Fissare il microfono cravatta sui vestiti, il più vicino possibile alla bocca.
- 3) Dopo aver effettuato tutte le impostazioni (Capp. 4.4 e 5) fissare il trasmettitore con il clip (20) sui vestiti (p. es. alla cintura).

### 4.4 Impostare il canale di trasmissione

Un canale libero di trasmissione può essere ricercato automaticamente oppure può essere impostato manualmente. Successivamente, con la sola pressione di un pulsante si regola sul medesimo canale il trasmettitore tascabile per mezzo di un segnale a infrarossi.

- 1) Accendere il ricevitore con l'interruttore POWER (9). Per accendere il trasmettitore tascabile, spostare l'interruttore (15) in posizione ON. Dopo l'accensione si accende il relativo display (3, 16).
- 2) Per la **ricerca automatica** di un canale libero, premere brevemente il tasto SELECT (2). Il display (3) segnala la ricerca tramite un segmento che scorre:



Dopo poco tempo, il display indica il numero del canale trovato. Le relative frequenze sono indicate nella tabella a pagina 34.

- 3) Per l'**impostazione manuale** di una determinata frequenza di trasmissione, cercare il relativo numero del canale nella tabella a pagina 34. Per impostare il numero del canale, premere il tasto SELECT (2) finché l'unità sul display (3) si mette a lampeggiare. Premendo brevemente il tasto SELECT, impostare le unità. Tener premuto ancora una volta il tasto finché le decine si mettono a lampeggiare. Premendo brevemente il tasto, impostare le decine. Alcuni secondi dopo l'ultima pressione del tasto, il lampeggio smette. L'impostazione del canale è quindi memorizzata.
- 4) Tenere il sensore IR (17) del trasmettitore tascabile in direzione della finestra IR (6) sul ricevitore. La distanza non deve superare 1,5 m e la vista fra sensore e finestra IR non deve essere ostacolata.

Premere per alcuni secondi il tasto ACT (7), finché non si accende la retroilluminazione del display del trasmettitore tascabile. In questo modo, il trasmettitore tascabile è impostato per lo stesso canale come il ricevitore. Il display (16) indica il numero del canale.

## 5 Funzionamento

- 1) Mettere in posizione verticale le antenne di ricezione (1).
- 2) Accendere dapprima il ricevitore con l'interruttore POWER (9). La spia AF (4) lampeggia due volte. Il display (3) indica il canale di trasmissione impostato.

Se con il trasmettitore tascabile acceso si accende una delle spie di ricezione RF (5), significa che si ricevono delle interferenze o i segnali di un altro sistema radio. In questo caso occorre impostare un canale differente (☞ Cap. 4.4).

- 3) Per accendere il trasmettitore tascabile, spostare l'interruttore (15) in posizione ON. In posizione centrale STBY, il trasmettitore lavora, ma il segnale del microfono è messo su muto.

Dopo l'accensione, per alcuni secondi si accende la retroilluminazione del display (16). Il display indica il canale impostato e lo stato di carica delle batterie:

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
carica scarica

**Nota:** Se l'indicazione BATT lampeggia, occorre sostituire le batterie.

- 4) Con il trasmettitore tascabile è acceso, sul ricevitore si accende una delle spie di ricezione RF A o B (5) a seconda dell'unità che riceve il segnale migliore. Se non si accende nessuna spia, controllare:
  - a) Sul trasmettitore è impostato lo stesso canale come sul ricevitore?  
Se sul ricevitore e sul trasmettitore tascabile sono indicati canali differenti, eseguire il punto 4 del capitolo 4.4.
  - b) Sono scariche le batterie?
  - c) La distanza fra trasmettitore e ricevitore è troppo grande? (Portata ca. 30 m)
  - d) La ricezione è disturbata da oggetti metallici sulla via di trasmissione?
  - e) La ricezione può essere migliorata spostando le antenne di ricezione (1)?
  - f) La soppressione delle interferenze è stata impostata troppo alta con il regolatore SQUELCH (13)? (☞ punto 6)

- 5) Accendere l'apparecchio audio a valle oppure aprire il relativo regolatore del mixer. Parlare/cantare nel microfono e con il regolatore VOLUME (12) adattare il livello d'uscita del ricevitore all'ingresso dell'apparecchio a valle.

Nel trasmettitore tascabile, con il regolatore GAIN (21) sul retro si può impostare l'amplificazione per il microfono collegato: Se il segnale del microfono è troppo forte e distorto, ridurre il regolatore con un piccolo cacciavite. Con un segnale troppo debole, il rapporto segnale/rumore è problematico; occorre quindi aprire di più il regolatore.

- 6) Con il regolatore SQUELCH (13) impostare il valore soglia, con il quale la soppressione delle interferenze deve reagire. La soppressione delle interferenze mette il ricevitore su muto se nelle pause del parlato o del canto si ricevono delle interferenze, il cui livello è inferiore al livello soglia impostato. Tuttavia, un alto valore soglia riduce anche la portata del sistema microfonico. Infatti, se la potenza del segnale radio si abbassa sotto il valore soglia impostato, il ricevitore viene messo su muto. Perciò conviene, con una buona ricezione, impostare in valore soglia più alto (girare il regolatore in direzione MAX), e in caso di distanza maggiore fra trasmettitore e ricevitore impostare un valore minore (girare il regolatore in direzione MIN).

- 7) Dopo l'uso spegnere gli apparecchi con i relativi interruttori (9, 15). Se il sistema microfonico non viene usato per un certo periodo, conviene staccare l'alimentatore del ricevitore dalla presa di rete perché, anche se è spento, consuma un po' di corrente.

## 6 Dati tecnici

Gamma di frequenze  
del portanti: . . . . . 863–865 MHz  
per i canali vedi  
pagina 34

Potenza di trasmissione  
(EIRP): . . . . . < 10 mW

Portata: . . . . . ca. 30 m

Rapporto S/R HF: . . . . . 105 dB

Gamma di  
frequenze audio: . . . . . 50–18 000 Hz,  $\pm 3$  dB

Dinamica: . . . . . 120 dB

Fattore di distorsione: . . < 0,5 %

Uscita audio

MIC OUT: . . . . . 25 mV, 10 k $\Omega$ , XLR, bil.

LINE OUT: . . . . . 350 mV, 10 k $\Omega$ ,  
jack 6,3 mm, sbil.

Alimentazione

Ricevitore: . . . . . tramite alimentatore in  
dotazione con 230 V/50 Hz

Trasmettitore tascabile: 2  $\times$  batteria 1,5 V,  
tipo stilo (AA)

Temperatura d'esercizio: 0–40  $^{\circ}$ C

Dimensioni, peso

Ricevitore: . . . . . 152  $\times$  38  $\times$  120 mm,  
482 g

Trasmettitore tascabile: 62  $\times$  105  $\times$  25 mm,  
88 g

Con riserva di modifiche tecniche.

## Draadloos microfoonsysteem

Deze handleiding is bedoeld voor gebruikers zonder bijzondere vakkennis. Lees de handleiding grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, en bewaar ze voor latere raadpleging.

Op pagina 2 vindt u een overzicht van alle bedieningselementen en de aansluitingen.

## 1 Toepassingen

Met dit multifrequentiemicrofoonsysteem dat in het UHF-bereik werkt, kunt u spraak en zang draadloos naar een versterkerinstallatie sturen. Het is zo optimaal geschikt voor toepassingen waarbij onbeperkte bewegingsvrijheid vereist is, bv. bij toneelvoorstellingen, DJ-toepassingen, sportmanifestaties.

Bijzonder comfortabel is het systeem dankzij de ACT-functie, de zogeheten Automatic Channel Targeting. Hierbij wordt de radiomicrofoon of de zakzender met een druk op de knop via een infraroodsignaal op een kanaal ingesteld dat op de ontvanger is geselecteerd.

Het microfoonsysteem bestaat uit:

- 1 multifrequentie-ontvanger in True Diversity-techniek\*
- 1 netadapter voor de ontvanger
- 1 audiokabel (2 × 6,3 mm-jack)
- 1 zakzender met dasspeldmicrofoon

\*True Diversity-techniek:

Het signaal dat door de zakzender wordt uitgestraald, wordt door twee antennes ontvangen en in twee afzonderlijke ontvangstmoudules versterkt. Het beste van de ontvangen signalen wordt dan verder bewerkt.

## Inhoud

<b>1 Toepassingen</b>	22
<b>2 Overzicht</b>	22
2.1 Multifrequentie-ontvanger	22
2.2 Zakzender	22
<b>3 Veiligheidsvoorschriften</b>	23
3.1 Conformiteit en goedkeuring	23
<b>4 Ingebruikneming</b>	23
4.1 Ontvanger aansluiten	23
4.2 Batterij in de zakzender plaatsen	23
4.3 Dasspeldmicrofoon en zakzender aansluiten en bevestigen	24
4.4 Zendkanaal instellen	24
<b>5 Bediening</b>	24
<b>6 Technische gegevens</b>	25

## 2 Overzicht

### 2.1 Multifrequentie-ontvanger

- 1 Ontvangstantennes A en B
- 2 Toets SELECT voor het instellen van de kanalen
  - Om automatisch een vrij ontvangstkanaal te zoeken, drukt u kort op de toets.
  - Voor het handmatige instellen houdt u de toets SELECT ingedrukt tot de eenhedenplaats op het display (3) knippert. Stel de eenhedenplaats in door kort op de toets te drukken. Houd de toets opnieuw ingedrukt tot de tientallenplaats op het display knippert. Stel de tientallenplaats in door kort op de toets te drukken. (De frequenties die met de kanalen overeenkomen, staan vermeld in de tabel op de pagina 34)
- 3 Display voor de kanaalaanduiding
- 4 LED AF (audio frequency): licht op als het ontvangen geluidssignaal een bepaald niveau overschrijdt
- 5 Ontvangst-LED's RF (radio frequentie) A en B: geven aan welk van beide ontvangstmoudules van het toestel het sterkste radiosignaal ontvangt
- 6 IR-venster voor de infraroodsignalen om het kanaal van de zakzender in te stellen
- 7 Toets ACT voor het uitsturen van infraroodsignalen om het kanaal van de zakzender in te stellen
- 8 Voedingsspanningsjack voor de aansluiting van de bijgeleverde netadapter
- 9 POWER-schakelaar
- 10 XLR-audio-uitgang voor het aansluiten op een microfooningang
- 11 Audio-uitgang (6,3 mm-jack) voor het aansluiten op een lijningang
- 12 Volumeregelaar VOLUME voor het audiosignaal van de uitgangen (10, 11)
- 13 Regelaar SQUELCH om de drempelwaarde voor de storingsonderdrukking in te stellen

### 2.2 Zakzender

- 14 Zenderantenne
- 15 POWER-schakelaar
  - OFF = Uit
  - STBY = Mute
  - ON = Aan
- 16 Display met kanaal- en batterijweergave

- 17 Sensor voor de infraroodsignalen om het kanaal in te stellen
- 18 Deksel van het batterijvakje
- 19 Aansluiting voor de dasspeldmicrofoon
- 20 Riemclip
- 21 Regelaar GAIN om de versterking van het microfoonsignaal in te stellen
- 22 Batterijvak

## 3 Veiligheidsvoorschriften

De apparaten (ontvanger, netadapter, zakzender) zijn in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en dragen daarom het kenmerk **CE**.

**WAARSCHUWING** De netspanning van de netadapter is levensgevaarlijk. Open het toestel niet. U loopt het risico van een elektrische schok.



- Het radiosysteem is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis. Vermijd drui- en spatwater, uitzonderlijk warme plaatsen en plaatsen met een hoge vochtigheid (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40°C).
- Schakel de ontvanger niet in en trek de netadapter onmiddellijk uit het stopcontact,
  1. wanneer de ontvanger of de netadapter zichtbaar beschadigd zijn,
  2. wanneer er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld is gevallen,
  3. wanneer het apparaat slecht functioneert.
 De apparaten moeten in elk geval hersteld worden door een gekwalificeerd vakman.
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen water of chemicaliën.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.



Wanneer de apparaten definitief uit bedrijf worden genomen, bezorg ze dan voor verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

## 3.1 Conformiteit en goedkeuring

Hiermee verklaart MONACOR INTERNATIONAL dat het draadloze microfoonsysteem TXS-631SET in overeenstemming is met de richtlijn 2014/53/EU. De EU-conformiteitsverklaring is te vinden op pagina 35.

Het gebruik van het draadloze microfoonsysteem is algemeen toegelaten in de lidstaten van de EU en de EFTA, en is vrij van registratie en van taken.

## 4 Gebruikneming

### 4.1 Ontvanger aansluiten

- 1) Sluit de ontvanger aan op het volgende apparaat (bv. versterker, mengpaneel). Hiervoor zijn twee audio-uitgangen beschikbaar:
  - MIC OUT (10) als XLR-jack, gebalanceerd voor aansluiting op een microfooningang
  - LINE OUT (11) als 6,3 mm-jack, ongebalanceerd voor aansluiting op een ingang met lijnniveau; hiervoor kunt u de bijgeleverde verbindingskabel gebruiken
- 2) Sluit de bijgeleverde netadapter aan op de voedingsspanningsjack (8) en plug hem in een stopcontact (230V/50Hz).

### 4.2 Batterijen in de zakzender plaatsen

Voor het gebruik van de zakzender zijn twee mignonbatterijen van 1,5 V (AA) nodig.

- Gebruik enkel batterijen of accu's van hetzelfde type en vervang ze steeds allemaal.
- Neem de batterijen uit het apparaat, indien u het langere tijd niet gebruikt. Zo blijft het apparaat onbeschadigd bij eventueel uitlopen van de batterijen.



Lege batterijen en defecte accu's horen niet in het huisvuil. Verwijder ze voor een milieuvriendelijke verwerking uitsluitend als KGA (bv. de inzamelbox in uw gespecialiseerde elektrozaak).

- 1) Om het batterijvak (22) te openen, drukt u op de pijl van het batterijvakdeksel (18) en schuift u het deksel hierbij naar beneden.
- 2) Breng de batterijen met de positieve en negatieve polen, zoals getoond in figuur 2, aan, en plaats het deksel van het batterijvak terug.

### 4.3 Dasspeldmicrofoon en zakzender aansluiten en bevestigen

- 1) Plug de stekker van de dasspeldmicrofoon in de stekkerbus (19) van de zender. Om de stekker tegen uittrekken te beveiligen, schroeft u de wartelmoer van de stekker op de bus.
- 2) Bevestig de dasspeldmicrofoon op de kleding, zo dicht mogelijk tegen de mond.
- 3) Na het doorvoeren van alle instellingen (hoofdstuk 4.4 en 5) bevestigt u de zender met de klem (20) aan de kleding (bv. aan de riem of de broeksband).

### 4.4 Zendkanaal instellen

Een vrij zendkanaal kan op de ontvanger automatisch gezocht of handmatig ingesteld worden. Aansluitend stelt u met slechts een druk op knop de zakzender via een infraroodsignaal op hetzelfde kanaal in.

- 1) Schakel de ontvanger met de schakelaar POWER (9) in. Om de zakzender in te schakelen, schuift u de schakelaar (15) in de stand ON. Na het inschakelen licht het overeenkomstige display (3, 16) op.
- 2) Om **automatisch een vrij kanaal te zoeken**, drukt u kort op de toets SELECT (2). Het display (3) geeft het zoeken aan door een lopend displaysegment:



Na korte tijd verschijnt op het display het nummer van het gevonden kanaal. De bijbehorende frequenties staan vermeld in de tabel op de pagina 34.

- 3) Voor het **handmatig instellen** van een bepaalde zendfrequentie zoekt u het overeenkomstige kanaalnummer in de tabel op pagina 34. Om het kanaalnummer in te stellen, houdt u de toets SELECT (2) ingedrukt tot de eenhedenplaats op het display (3) knippert. Stel de eenhedenplaats in door kort op de toets SELECT te drukken. Houd de toets opnieuw ingedrukt tot de tientallenplaats op het display knippert. Stel de tientallenplaats in door kort op de toets te drukken. Enkele seconden na de laatste keer drukken op de toets stopt het knipperen. Het ingestelde kanaal is dan opgeslagen.
- 4) Houd de infraroodzender (17) van de zakzender in de richting van het IR-venster (6) op de ontvanger. De afstand mag niet meer dan 1,5 m bedragen en tussen de sensor en het IR-venster moet er een visuele verbindinglijn zijn.

Houd de toets ACT (7) enkele seconden ingedrukt tot de display-achtergrondverlichting van de zakzender oplicht. De zakzender is daarmee op hetzelfde kanaal als de ontvanger ingesteld. Op het display (16) wordt het kanaalnummer weergegeven.

## 5 Bediening

- 1) Plaats de ontvangstantennes (1) verticaal.
- 2) Schakel de ontvanger met de schakelaar POWER (9) in. De LED AF (4) knippert tweemaal. Het display (3) geeft het ingestelde zendkanaal weer.

Als bij nog uitgeschakelde zakzender een van de ontvangst-LED's RF (5) oplicht, dan worden storingen of signalen van een ander radiosysteem ontvangen. Stel in dit geval een ander kanaal in (☞ hoofdstuk 4.4).

- 3) Voor het inschakelen van de zakzender schuift u de schakelaar (15) in de stand ON. In de middelste stand STBY werkt de zender nog wel, maar is het microfoonsignaal gedempt.

Na het inschakelen licht gedurende enkele seconden de achtergrondverlichting van het display (16) op. Het display geeft het ingestelde kanaal en het laadniveau van de batterijen aan:

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
vol ontladen

**Opmerking:** Als de LED BATT knippert, moet u de batterijen vervangen.

- 4) Bij ingeschakelde zakzender licht op de ontvanger de ontvangst-LED RF A of B (5) op, afhankelijk van welk van beide het beste signaal geeft. Als er geen LED oplicht, controleer dan het volgende:
  - a Is de zender op hetzelfde kanaal ingesteld als de ontvanger?  
Als op de ontvanger en de zakzender verschillende kanalen weergegeven worden, herhaalt u bedieningsstap 4 van het hoofdstuk 4.4.
  - b Zijn de batterijen van de zender leeg?
  - c Is de afstand tussen zender en ontvanger te groot? (Reikwijdte ca. 30m)
  - d Is de ontvangst door metalen voorwerpen in het zendtraject verstoord?
  - e Kunt u de ontvangst door draaien van de ontvangstantennes (1) verbeteren?
  - f Is de storingsonderdrukking met de regelaar SQUELCH (13) te hoog ingesteld? (☞ bedieningsstap 6)

- 5) Schakel het volgende audioapparaat in of schuif de betreffende regelaar op het mengpaneel open. Spreek/zing in de microfoon en pas met de volumeregelaar VOLUME (12) het uitgangsniveau van de ontvanger aan het signaal op de ingang van het nageschakelde toestel aan.

Bij de zakzender kunt u voor de aangesloten microfoon de versterking met de regelaar GAIN (21) aan de achterzijde instellen: Als het microfoonsignaal te luid en vervormd is, draait u de regelaar met een kleine schroevendraaier terug. Een te stil signaal geeft echter aanleiding tot een slechte signaal/ruis-afstand; draai de regelaar dan overeenkomstig open.

- 6) Stel met de regelaar SQUELCH (13) de drempelwaarde in, waarbij de storingsonderdrukking moet aanspreken. De storingsonderdrukking dempt de ontvanger, wanneer tijdens spreek- of zangpauzen storingssignalen worden ontvangen, waarvan het niveau onder de ingestelde drempelwaarde ligt. Een hoge drempelwaarde reduceert echter ook het bereik van het microfoonstelsel. Als de sterkte van het radio-signaal onder de ingestelde drempelwaarde zakt, wordt de ontvanger eveneens gedempt. Stel daarom bij goede ontvangst een hogere drempelwaarde in (regelaar naar MAX draaien) en bij grotere afstand tussen zender en ontvanger een lagere waarde (regelaar naar MIN draaien).

- 7) Schakel de apparaten na gebruik uit met de betreffende schakelaar (9, 15). Als het microfoonstelsel langere tijd niet wordt gebruikt, trekt u de netadapter van de ontvanger uit het stopcontact, want zelfs een uitgeschakelde ontvanger verbruikt een geringe hoeveelheid stroom.

## 6 Technische gegevens

Draaggolf-

frequentiebereik: . . . . . 863–865 MHz  
Kanalen zie pagina 34

Zendvermogen (EIRP): . . . < 10 mW

Reikwijdte: . . . . . ca. 30 m

Signaal/Ruis-  
verhouding HF: . . . . . 105 dB

Audiofrequentiebereik: . . 50–18 000 Hz,  $\pm 3$  dB

Dynamiek: . . . . . > 120 dB

THD: . . . . . < 0,5 %

Audio-uitgangen

MIC OUT: . . . . . 25 mV, 10 k $\Omega$ ,  
XLR, gebalanceerd  
LINE OUT: . . . . . 350 mV, 10 k $\Omega$ ,  
6,3 mm-jack,  
onbalanceerd

Voedingsspanning

Ontvanger: . . . . . via bijgeleverde netadapter  
op 230 V/50 Hz  
Zakzender: . . . . . 2  $\times$  1,5 V-batterij,  
mignontype (AA)

Omgevings-

temperatuurbereik: . . . . 0–40°C

Afmetingen, gewicht

Ontvanger: . . . . . 152  $\times$  38  $\times$  120 mm,  
482 g  
Zakzender: . . . . . 62  $\times$  105  $\times$  25 mm,  
88 g

Wijzigingen voorbehouden.

## Sistema de Micrófono Inalámbrico

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores.

Todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen pueden encontrarse en la página 2.

### 1 Aplicaciones

Este sistema de micrófono multifrecuencias funciona en el rango UHF y es capaz de transmitir inalámbricamente voz y canto a un amplificador. Así pues, está adecuado especialmente para aplicaciones que necesitan una libertad total de movimientos, p. ej. en shows en escenarios, aplicaciones DJ o eventos deportivos.

La función ACT (Automatic Channel Targeting) es una función muy práctica del sistema: Simplemente pulse un botón para ajustar el micrófono inalámbrico o el emisor de petaca en el canal seleccionado en el receptor mediante señal IR.

El sistema de micrófono incluye:

- 1 receptor multifrecuencias con tecnología True Diversity\*
- 1 alimentador para el receptor
- 1 cable de audio (2 × jack 6,3 mm)
- 1 emisor de petaca con micrófono de corbata

\*Tecnología True Diversity

La señal que proviene del emisor de petaca se recibe mediante dos antenas y se amplifica en dos partes receptoras separadas. La señal que ofrezca la mejor calidad de recepción es la que luego se procesa.

## Contenidos

<b>1 Aplicaciones</b>	26
<b>2 Vista General</b>	26
2.1 Receptor multifrecuencias	26
2.2 Emisor de petaca	26
<b>3 Notas de Seguridad</b>	27
3.1 Conformidad y aprobación.	27
<b>4 Puesta en Marcha</b>	27
4.1 Conexión del receptor	27
4.2 Insertar las baterías en el emisor de petaca	27
4.3 Conexión y sujeción del micrófono de corbata y del emisor de petaca	28
4.4 Ajuste del canal de transmisión.	28
<b>5 Funcionamiento</b>	28
<b>6 Especificaciones</b>	29

## 2 Vista General

### 2.1 Receptor multifrecuencias

- 1 Antenas receptoras A y B
- 2 Botón SELECT para el ajuste de canal
  - Para utilizar la búsqueda automática para un canal de recepción libre, pulse brevemente el botón.
  - Para utilizar el ajuste manual, mantenga pulsado el botón SELECT hasta que el dígito de las unidades del visualizador (3) empiece a parpadear. Pulse el botón brevemente para el dígito de las unidades. Mantenga pulsado de nuevo el botón hasta que el número de las decenas del visualizador empiece a parpadear. Pulse el botón brevemente para ajustar el número de las decenas. (Las frecuencias correspondientes a los canales se pueden encontrar en la tabla de la página 34.)

3 Visualizador para la indicación de canal

4 LED AF (frecuencia de audio): Se ilumina cuando la señal de audio recibida excede un nivel definido

5 LEDs de recepción RF (frecuencia de radio) A y B: Para indicar cuál de las dos partes receptoras del aparato recibe la señal de radio más potente

6 Ventana IR para las señales IR, para ajustar el canal del emisor de petaca

7 Botón ACT para enviar las señales IR, para ajustar el canal del emisor de petaca

8 Toma de alimentación para conectar el alimentador entregado

9 Interruptor POWER

10 Salida de audio XLR para conectar a una entrada de micrófono

11 Salida audio (jack 6,3 mm) para conectar a una entrada de línea

12 Control VOLUME para la señal de audio de las salidas (10, 11)

13 Control SQUELCH para ajustar el umbral para la supresión de interferencias

### 2.2 Emisor de petaca

14 Antena de transmisión

15 Interruptor ON/OFF

OFF = apagado

STBY = silencio

ON = encendido

16 Visualizador con indicación de canal y estado de batería

17 Sensor para las señales IR, para ajustar el canal

- 18 Tapa del compartimento de la batería
- 19 Toma para conectar el micrófono de pinza de corbata
- 20 Pinza de cinturón
- 21 Control GAIN para ajustar la ganancia de la señal de micrófono
- 22 Compartimento de la batería

## 3 Notas de Seguridad

Los aparatos (receptor, alimentador, emisor de petaca) cumplen con todas las directivas relevantes de la UE por lo tanto están marcados con el símbolo **CE**.

**ADVERTENCIA** El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. El manejo inexperto del aparato puede provocar una descarga.



- El sistema inalámbrico está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Proteja los aparatos de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).
- No utilice el receptor y desconecte inmediatamente la toma de corriente del enchufe si:
  1. El receptor o el alimentador están visiblemente dañados.
  2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
  3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal cualificado puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni productos químicos ni agua.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si los aparatos se utilizan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan correctamente, no se utilizan adecuadamente o no se reparan por expertos.



Si los aparatos se van a dejar fuera de servicio definitivamente, deshágase de los aparatos según las normativas locales.

## 3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el sistema de micrófono inalámbrico TXS-631SET cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE se puede encontrar en la página 35.

El sistema de micrófono inalámbrico está aprobado para el funcionamiento en la UE y en los países de la AELC. El funcionamiento del sistema no requiere ninguna licencia ni registro.

## 4 Puesta en Marcha

### 4.1 Conexión del receptor

- 1) Conecte el receptor al siguiente aparato (p. ej. amplificador, mezclador). Para ello hay dos salidas de audio:
  - MIC OUT (10) como toma XLR, simétrica para conectar una entrada de micrófono
  - LINE OUT (11) como jack 6,3 mm, asim. para conectar una entrada con nivel de línea; utilice el cable de conexión entregado
- 2) Conecte el alimentador a la toma de corriente (8) y a un enchufe (230V/50Hz).

### 4.2 Insertar las baterías en el emisor de petaca

Para utilizar el emisor de petaca, se necesitan dos baterías AA de 1,5V.

- Inserte siempre baterías (recargables) del mismo tipo y sustitúyalas siempre todas.
- Si el emisor no se va a utilizar durante un largo periodo de tiempo, extraiga las baterías para prevenir daños en el aparato por culpa de algún derrame.



No deposite nunca las baterías gastadas en el contenedor normal. Deshágase de las baterías según las normativas locales.

- 1) Para abrir el compartimento de la batería (22), pulse la flecha de la tapa del compartimento de la batería (18) y apriete la tapa hacia abajo.
- 2) Inserte las baterías con los polos positivo y negativo como se indica en la fig. 2, luego vuelva a poner la tapa.

### 4.3 Conexión y sujeción del micrófono de corbata y del emisor de petaca

- 1) Conecte el conector del micrófono de corbata al jack 3,5 mm (19) del emisor. Para prevenir desconexiones accidentales, asegure el conector con la tuerca.
- 2) Fije el micrófono de corbata en su ropa, lo más cerca que pueda de su boca.
- 3) Cuando se hayan hecho todos los ajustes (apartados 4.4 y 5), utilice la pinza (20) para sujetar el emisor en su ropa (p. ej. cinturón).

### 4.4 Ajuste del canal de transmisión

Para ajustar en el receptor un canal de transmisión libre, utilice la búsqueda automática o el ajuste manual. Simplemente pulse un botón para ajustar el emisor de petaca en el mismo canal mediante señal IR.

- 1) Conecte el receptor con el interruptor POWER (9). Para conectar el emisor de petaca, ponga el interruptor (15) en posición ON. Después de la conexión, se iluminará el visualizador correspondiente (3, 16).
- 2) Para utilizar la **búsqueda automática** para un canal libre, pulse brevemente el botón SELECT (2). Para indicar la búsqueda, un segmento del visualizador numérico empezará a moverse por el visualizador (3):



Después de un rato, en el visualizador se muestra el número del canal encontrado. Las frecuencias correspondientes se pueden encontrar en la tabla de la página 34.

- 3) Para utilizar el **ajuste manual** de una frecuencia de transmisión definida, encuentre el número de canal correspondiente en la tabla de la página 34. Para ajustar el número de canal, mantenga pulsado el botón SELECT (2) hasta que el dígito de unidades del visualizador (3) empiece a parpadear. Pulse el botón SELECT brevemente para ajustar el dígito de las unidades. Mantenga pulsado de nuevo el botón hasta que el dígito de las decenas del visualizador empiece a parpadear. Pulse el botón brevemente para ajustar el dígito de las decenas. Varios segundos después de que haya pulsado el botón por última vez, dejará de parpadear para indicar que se ha guardado el ajuste de canal.
- 4) Apunte el sensor IR (17) del emisor de petaca hacia la ventana IR (6) del receptor. La distancia no puede ser superior a 1,5 m. Asegúrese

de que no hay obstáculos entre el sensor y la ventana IR.

Mantenga pulsado el botón ACT (7) durante unos segundos hasta que la luz de fondo del visualizador del emisor de petaca se haya activado. De este modo, el emisor de petaca y el receptor se habrán ajustado en el mismo canal. El visualizador (16) mostrará el número de canal.

## 5 Funcionamiento

- 1) Ponga las antenas receptoras (1) en posición vertical.
- 2) Conecte el receptor primero con el interruptor POWER (9). El LED AF (4) empieza a parpadear dos veces. En el visualizador (3) se muestra el canal de transmisión ajustado.

Si uno de los LEDs de recepción RF (5) se ilumina mientras el emisor de petaca todavía está apagado, significa que se reciben señales de interferencia o señales de otro sistema inalámbrico. En este caso, ajuste un canal diferente (☞ apartado 4.4).


- 3) Para conectar el emisor de petaca, ponga el interruptor (15) en posición ON. En la posición intermedia STBY, el emisor está conectado pero la señal de micrófono está silenciada.

Después de la conexión, la luz de fondo del visualizador (16) se ilumina durante unos segundos. En el visualizador se muestra el canal ajustado y el estado de las baterías:

**BATT** ■■■■■ → **BATT** ■■ → **BATT**  
Llena Descargada

**Nota:** Cambie las baterías cuando la indicación BATT empiece a parpadear.

- 4) Cuando el emisor de petaca está conectado, uno de los LEDs de recepción RF A o B (5) se iluminará en el receptor para indicar qué parte receptora suministra la mejor señal. Si no se ilumina ninguno de ellos, compruebe si:
  - a) ¿Se ha ajustado el emisor y el receptor en el mismo canal?  
Si se indican canales diferentes en el receptor y en emisor de petaca, proceda con el paso 4 del apartado 4.4.
  - b) ¿Están agotadas las baterías del emisor?
  - c) ¿La distancia entre el emisor y el receptor es demasiado grande? (Rango: aprox. 30 m)
  - d) ¿La recepción se ve interferida por objetos metálicos en el campo de transmisión?

- e ¿Se puede mejorar la recepción cuando gira las antenas receptoras (1)?
- f ¿Ha elevado demasiado la supresión de interferencias con el control SQUELCH (13)?  
( paso 6)
- 5) Conecte el siguiente aparato de audio o suba el control de mezclador correspondiente. Hable/cante por el micrófono y ajuste el nivel de salida del receptor a la entrada del siguiente aparato con el control VOLUME (12).  
En el emisor de petaca, ajuste la ganancia para el micrófono conectado con el control GAIN (21) de la parte posterior: Si el volumen de la señal de micrófono es demasiado alta y se distorsiona la señal, baje el control con un pequeño destornillador. Sin embargo, si el volumen de la señal es demasiado bajo, puede provocar una pobre relación señal/ruido; suba el control como corresponda.
- 6) Utilice el control SQUELCH (13) para ajustar el valor de umbral en el que se activará la supresión de interferencias. La supresión de interferencias silenciará el receptor durante las pausas de habla/música cuando se reciban señales de interferencias y su nivel esté por debajo del valor de umbral ajustado. Sin embargo, un valor de umbral alto también reducirá el rango del sistema de micrófono: Si la potencia de la señal de radio cae por debajo del valor de umbral ajustado, el receptor también se silencia. Por lo tanto, ajuste un valor de umbral alto (gire el control hacia MAX) cuando la recepción sea buena y un valor bajo (gire el control hacia MIN) cuando la distancia entre el emisor y el receptor sea grande.
- 7) Después del funcionamiento, desconecte los aparatos con el interruptor correspondiente (9, 15). El alimentador del receptor mantiene un consumo débil incluso cuando el receptor está apagado. Por lo tanto, desconecte el alimentador del enchufe cuando no vaya a utilizar el sistema de micrófono durante un largo periodo de tiempo.

## 6 Especificaciones

Rango de frecuencias portadoras: . . .	863–865 MHz
	Canales, ver página 34
Potencia de transmisión (EIRP): . . . . .	< 10 mW
Rango: . . . . .	aprox. 30 m
Relación sonido/ruido RF: . . . . .	105 dB
Rango de frecuencias de audio: . . . . .	50–18 000 Hz, $\pm 3$ dB
Rango dinámico: . . . . .	120 dB
THD: . . . . .	< 0,5 %
Salidas de audio	
MIC OUT: . . . . .	25 mV, 10 k $\Omega$ , XLR, sim.
LINE OUT: . . . . .	350 mV, 10 k $\Omega$ , jack 6,3 mm, asimétrica
Alimentación	
Receptor: . . . . .	Mediante alimentador entregado y conectado a 230V/50 Hz
Emisor de petaca: . . . . .	2 $\times$ batería de 1,5 V tipo AA
Temperatura ambiente: . . . . .	0–40 °C
Dimensiones, peso	
Receptor: . . . . .	152 $\times$ 38 $\times$ 120 mm, 482 g
Emisor de petaca: . . . . .	62 $\times$ 105 $\times$ 25 mm, 88 g

Sujeto a modificaciones técnicas.

## Bezprzewodowy system mikrofonowy

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest dla użytkowników, którzy nie posiadają wiedzy i doświadczenia technicznego. Przed rozpoczęciem użytkowania proszę zapoznać się z instrukcją, a następnie zachować ją do wglądu.

Opisane elementy sterujące i gniazda połączeniowe zostały przedstawione na stronie 2.

### 1 Zastosowanie

Niniejsze zestawy mikrofonów bezprzewodowych pracują w zakresie UHF, i przeznaczone są zarówno do użytku półprofesjonalnego jak i w pełni profesjonalnych zastosowań scenicznych, DJ i innych, wymagających dużej mobilności.

Dzięki funkcji ACT (automatic channel targeting) zapewniają łatwą obsługę: za pomocą jednego przycisku można ustawić ten sam kanał transmisji na mikrofonie dorecznym lub nadajniku kieszonkowym, za pomocą sygnału IR.

W skład zestawu wchodzi:

- 1 odbiornik wieloczęstotliwościowy w technologii True Diversity\*
- 1 zasilacz do odbiornika
- 1 kabel audio (2 x wtyk 6,3 mm)
- 1 nadajnik kieszonkowy z mikrofonem krawatowym

\*Technologia True Diversity

Sygnal z nadajnika kieszonkowego odbierany jest przez dwie anteny i wzmacniany w dwóch niezależnych układach odbiorczych. Do dalszego przetwarzania podawany jest sygnał o lepszej jakości.

## Spis treści

<b>1</b>	<b>Zastosowanie</b>	30
<b>2</b>	<b>Elementy operacyjne i połączeniowe</b>	30
2.1	Odbiornik	30
2.2	Nadajnik kieszonkowy	30
<b>3</b>	<b>Środki bezpieczeństwa</b>	31
3.1	Zgodności i zezwolenia	31
<b>4</b>	<b>Przygotowanie do pracy</b>	31
4.1	Podłączanie odbiornika	31
4.2	Wkładanie baterii do nadajnika kieszonkowego	31
4.3	Podłączanie mikrofonu krawatowego do nadajnika kieszonkowego	32
4.4	Ustawianie kanału transmisji	32
<b>5</b>	<b>Obsługa</b>	32
<b>6</b>	<b>Specyfikacja</b>	33

## 2 Elementy operacyjne i połączeniowe

### 2.1 Odbiornik

- 1 Anteny odbiorcze A i B
- 2 Przycisk SELECT do ustawiania kanału
  - Aby wykorzystać funkcję automatycznego wyszukiwania wolnego kanału, wcisnąć przycisk na krótko.
  - Aby ustawić kanał ręcznie, przytrzymać wciśnięty przycisk SELECT, aż zacznie migać cyfra jednostek na wyświetlaczu. Wcisnąć przycisk na krótko, aby ustawić cyfrę jednostek. Przytrzymać wciśnięty przycisk ponownie, aż zacznie migać cyfra dziesiątek na wyświetlaczu. Wcisnąć przycisk na krótko, aby ustawić cyfrę dziesiątek. (Tabela częstotliwości poszczególnych kanałów znajduje się na stronie 34.)
- 3 Wyświetlacz pokazujący numer kanału
- 4 Dioda AF (audio frequency): zapala się gdy poziom odbieranego sygnału przekracza poziom progowy
- 5 Diody RF (radio frequency) A i B: pokazują która z anten odbiera w danej chwili silniejszy sygnał
- 6 Nadajnik IR do ustawiania wybranego kanału na nadajniku kieszonkowym
- 7 Przycisk ACT do wysyłania sygnału IR przy ustawianiu kanału na nadajniku kieszonkowym
- 8 Gniazdo zasilania do podłączania zasilacza
- 9 Włącznik POWER
- 10 Wyjście sygnałowe XLR audio do łączenia z wejściem mikrofonowym
- 11 Wyjście sygnałowe (gniazdo 6,3 mm) do łączenia z wejściem liniowym
- 12 Regulator głośności VOLUME poziomu sygnału na wyjściach (10, 11)
- 13 Regulator SQUELCH progu działania tłumika zakłóceń

### 2.2 Nadajnik kieszonkowy

- 14 Antena nadawcza
- 15 Włącznik on/off
  - OFF = off
  - STBY = mute
  - ON = on
- 16 Wyświetlacz pokazujący numer kanału oraz stan baterii
- 17 Czujnik sygnału IR do ustawiania kanału
- 18 Pokrywa komory bateryjnej

- 19 Gniazdo do podłączania mikrofonu krawatowego
- 20 Zaczepek do paska
- 21 Regulator GAIN do ustawiania wzmacnienia sygnału z mikrofonu
- 22 Komora bateryjna

### 3 Środki bezpieczeństwa

Urządzenia (odbiornik, nadajnik, zasilacz) spełniają wszystkie wymagania norm europejskich, dzięki czemu zostały oznaczone symbolem CE.

#### UWAGA



Zasilacz odbiornika pracuje na niebezpiecznym napięciu. Naprawą urządzeń może zajmować się tylko przeszkolony personel. Samodzielne otwarcie obudowy urządzeń może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

- Zestaw mikrofonów bezprzewodowych przeznaczony jest tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń; należy chronić go przed działaniem wody, dużą wilgotnością oraz ciepłem (temperatura otoczenia powinna wynosić od 0–40 °C).
- Nie wolno używać urządzenia lub natychmiast odłączyć wtyczkę zasilającą z gniazdka:
  1. jeżeli stwierdzono istnienie widocznego uszkodzenia urządzenia lub zasilacza,
  2. jeżeli uszkodzenie urządzenia mogło nastąpić w wyniku upadku lub innego podobnego zdarzenia,
  3. jeżeli urządzenie działa nieprawidłowo.
 W każdym przypadku naprawę urządzenia należy zlecić specjalście.

- Do czyszczenia urządzeń należy używać suchej, miękkiej tkaniny. Nie stosować wody ani środków chemicznych.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wynikłe szkody (uszkodzenie sprzętu lub obrażenia użytkownika), jeśli urządzenie było używane niezgodnie z ich przeznaczeniem, nieprawidłowo zamontowane, podłączone lub obsługiwane bądź poddane nieautoryzowanej naprawie.



Jeśli urządzenie nie będzie już nigdy więcej używane, wskazane jest przekazanie go do miejsca utylizacji odpadów, aby zostało zniszczone bez szkody dla środowiska.

### 3.1 Zgodności i zezwolenia

MONACOR INTERNATIONAL deklaruje niniejszym, że zestaw mikrofonu bezprzewodowego TXS-631SET spełnia wszystkie wymagania normy 2014/53/UE. Deklaracja zgodności można znaleźć na stronie 35:

Zestaw mikrofonu bezprzewodowego nie wymaga zezwolenia i został dopuszczony do użytkowania w krajach UE oraz krajach należących do EFTA.

## 4 Przygotowanie do pracy

### 4.1 Podłączanie odbiornika

- 1) Podłączyć odbiornik do kolejnego urządzenia w torze sygnałowym (np. wzmacniacza, miksera). Odbiornik posiada następujące gniazda połączeniowe:
  - MIC OUT (10) na gnieździe XLR, symetryczne do łączenia z wejściem mikrofonowym
  - LINE OUT (11) na gnieździe 6,3 mm, niesymetryczne do łączenia z wejściem liniowym; można wykorzystać dołączony kabel
- 2) Zasilacz należy podłączyć najpierw do gniazda zasilającego (8) na odbiorniku, a następnie do gniazdka sieciowego (230 V/50 Hz).

### 4.2 Wkładanie baterii do nadajnika kieszonkowego

Nadajnik kieszonkowy wymaga zasilania z dwóch 1,5 V baterii rozmiaru AA.

- Należy wykorzystywać dwie baterie (akumulatory) tego samego typu i wymieniać na nowe parami.
- Jeżeli nadajnik nie będzie przez dłuższy czas używany, należy wyjąć z niego baterie, aby zapobiec uszkodzeniu urządzenia na skutek wylania baterii!



Zużyte baterie należy wyrzucać do specjalnie oznaczonych pojemników, nie do zwykłych koszy na śmieci.

- 1) Aby otworzyć komorę baterijną (22), wcisnąć pokrywę (18) na tylnej stronie mikrofonu, w miejscu oznaczonym strzałką, a następnie zsunąć ją w dół.
- 2) Umieścić baterie zgodnie z polaryzacją pokazaną na rys. 2 i założyć pokrywę.



- 5) Włączyć pozostałe urządzenia w systemie audio lub otworzyć dany kanał miksera. Powiedzieć coś do mikrofonu, a następnie ustawić poziom głośności na odbiorniku, za pomocą regulatora VOLUME (12).

Na nadajniku kieszonkowym, ustawić wzmocnienie sygnału z mikrofonu, za pomocą regulatora GAIN (21) na tylnej stronie: Jeżeli poziom sygnału jest zbyt wysoki i dochodzi do zniekształcenia sygnału, skrócić regulatora za pomocą cienkiego śrubokręta. Jeżeli poziom sygnału jest zbyt niski lub zbyt słaby w stosunku do szumów, odkręcić odpowiednio regulator.

- 6) Za pomocą regulatora SQUELCH (13) ustawić próg działania tłumika zakłóceń. Wycisza on odbiornik w przerwach między komunikatami lub utworami muzycznymi, gdy poziom sygnału spada poniżej ustawionego progu. Im wyższa wartość zostanie ustawiona, tym lepsze będzie tłumienie zakłóceń. Należy jednak pamiętać, że przy większych odległościach między nadajnikiem a odbiornikiem, zbyt wysokie ustawienie progu tłumienia może wyciszyć także sygnał z nadajnika. Zaleca się ustawienie wysokiego progu (blisko MAX) jeżeli odbiór jest dobry oraz niskiego progu (blisko MIN) jeżeli odległość między nadajnikiem a odbiornikiem jest duża.
- 7) Po zakończeniu pracy wyłączyć odbiornik oraz nadajnik za pomocą odpowiednich przełączników (9, 15). Jeżeli zestaw mikrofonu bezprzewodowego nie będzie przez dłuższy czas wykorzystywany, należy odłączyć zasilacz od gniazdka sieciowego; wyłączony odbiornik również pobiera niewielką ilość prądu.

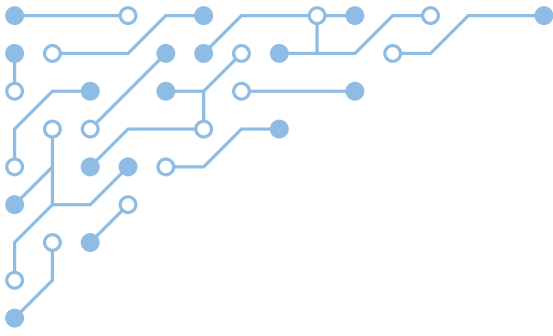
## 6 Specyfikacja

Zakres częstotliwości pracy: . . . . .	863–865 MHz kanały patrz str. 34
Moc nadajnika (EIRP): . . .	< 10 mW
Zasięg: . . . . .	około 30 m
RF stosunek S/N: . . . . .	105 dB
Pasma przenoszenia: . . . .	50–18 000 Hz, $\pm 3$ dB
Zakres dynamiki: . . . . .	120 dB
THD: . . . . .	< 0,5 %
Wyjścia audio	
MIC OUT: . . . . .	25 mV, 10 k $\Omega$ , XLR, sym.
LINE OUT: . . . . .	350 mV, 10 k $\Omega$ , gniazdo 6,3 mm, niesym.
Zasilanie	
Odbiornik: . . . . .	z dołączonego zasilacza 230V/50 Hz
Nadajnik kieszonkowy: . .	2 $\times$ 1,5 V bateria, rozmiar AA
Zakres temperatur: . . . . .	0–40 °C
Wymiary, waga	
Odbiornik: . . . . .	152 $\times$ 38 $\times$ 120 mm, 482 g
Nadajnik kieszonkowy: . .	62 $\times$ 105 $\times$ 25 mm, 88 g

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

**Transmission frequencies • Fréquences de transmission • Frequenze di trasmissione  
 Zendfrequencies • Frecuencias de transmisión • Częstotliwości kanałów**

CH	MHz	CH	MHz
00	863,000	40	864,000
01	863,025	41	864,025
02	863,050	42	864,050
03	863,075	43	864,075
04	863,100	44	864,100
05	863,125	45	864,125
06	863,150	46	864,150
07	863,175	47	864,175
08	863,200	48	864,200
09	863,225	49	864,225
10	863,250	50	864,250
11	863,275	51	864,275
12	863,300	52	864,300
13	863,325	53	864,325
14	863,350	54	864,350
15	863,375	55	864,375
16	863,400	56	864,400
17	863,425	57	864,425
18	863,450	58	864,450
19	863,475	59	864,475
20	863,500	60	864,500
21	863,525	61	864,525
22	863,550	62	864,550
23	863,575	63	864,575
24	863,600	64	864,600
25	863,625	65	864,625
26	863,650	66	864,650
27	863,675	67	864,675
28	863,700	68	864,700
29	863,725	69	864,725
30	863,750	70	864,750
31	863,775	71	864,775
32	863,800	72	864,800
33	863,825	73	864,825
34	863,850	74	864,850
35	863,875	75	864,875
36	863,900	76	864,900
37	863,925	77	864,925
38	863,950	78	864,950
39	863,975	79	864,975



THE AUDIO COMPANY

## Declaration of conformity



**MONACOR INTERNATIONAL GMBH & CO. KG**  
**Konsul-Smidt-Str. 68**  
**28217 Bremen**

**GERMANY**

We hereby declare that the product meets the essential requirements referred to in **Article 3** of the **Council Directive 2014/53/EU** as well as the **RoHS Directive 2011/65/EU, 2015/863/EU** and **(EU)2017/2102**.

### Device description:

**Wireless system**

**TXS-631SET**

**Multifrequency microphone system, 863-865 MHz, incl. transmitter and receiver**

The following harmonized standards have been applied:

### Health and Safety

**EN 62368-1, EN 62479**

### Electromagnetic Tolerance

**EN 301489-1V2.2.1, EN 301489-9V2.1.1**

### Efficient Utilization of the Radio Frequency Spectrum

**EN 301357V2.1.1**

### Notified Body:

**Phoenix test laboratory**

### EU Design Verification No.:

**0700**

## MONACOR INTERNATIONAL GMBH & CO. KG

Thomas Mikus  
Executive Managing Director

Bremen, 15 May 2025



